

Information an den Betroffenen nach Artikel 13 EU Datenschutz-Grundverordnung

Aufgrund einer Forderung aus der am 25. Mai 2018 in Kraft getretenen EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir, die Stadthotel Münster GmbH, Aegidiistr. 21, 48143 Münster verpflichtet, Sie nach Artikel 13 der DSGVO ausführlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf unserer Webseite (nachfolgend nur noch „Daten“ genannt) aufzuklären.

Dieser Verpflichtung kommen wir zusammen mit unserem Datenschutzbeauftragten Joachim Kramer, Kramer Datenschutz OHG, Richard-Wagner-Str. 11, 01445 Radebeul, info@datenschutz-kramer.de gerne nach.

Nachfolgend erläutern wir, welche Daten wir von Ihnen zu welchen Zwecken verarbeiten und welche Rechte Sie diesbezüglich haben.

Zwecke der Verarbeitung

Die Daten, die sie uns freiwillig über unsere Webseite zur Verfügung stellen, verwenden wir für folgende Zwecke:

- nach Artikel 6 Abs. 1 a) der DSGVO auf der Basis des von Ihnen freiwillig ausgefüllten Kontaktformulars
 - zur Kontaktaufnahme mit ihnen
 - zur Beantwortung konkreter Anfragen

Kategorien der verarbeiteten Daten

- evtl. Anrede, Firma
- Name, Vorname
- Kontaktdaten
- Grund der Anfrage
- freier Nachrichtentext

Kategorien von Empfängern

- Eine Übermittlung an Dritte findet nicht statt.
- Eine Übermittlung ihrer Daten in Drittländer findet nicht statt.

Dauer der Verarbeitung

Wir benötigen Ihre Daten nur so lange, wie es zur Erfüllung des oben genannten Zwecks erforderlich ist. Geschäftliche Unterlagen und Anfragen werden entsprechend den Vorgaben des Handelsgesetzbuches und der Abgabenordnung höchstens 6 und 10 Jahre lang aufbewahrt und danach gemäß DIN 66399 vernichtet. Bewerberdaten bewahren wir 6 Monate zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung nach § 61 Abs. 1 ArbGG i.V.m. § 15 AGG auf und vernichten diese anschließend gem. DIN 66399.

Ihre Rechte als betroffene Person

Nach der DSGVO haben Sie das Recht auf:

- Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten
- Berichtigung ihrer Daten wenn diese nachweislich falsch sind
- Löschung Ihrer Daten (wenn keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegen stehen)
- Einschränkung der Verarbeitung (nur noch Speicherung möglich)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit
- Widerruf einer evtl. gegebenen Einwilligung mit Wirkung auf die Zukunft

- Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf

Wir hoffen Ihnen mit diesen Informationen bei der Wahrnehmung Ihrer Rechte geholfen zu haben.